

Anmeldung

Anmeldungen können ausschließlich in elektronischer Form vorgenommen werden. Dazu senden Sie bitte das ausgefüllte Anmeldeformular an die dort angegebene Adresse.

Anmeldeschluss ist der **21. NOVEMBER 2014**. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Weitere Informationen zum Elternkonsens finden Sie auch unter www.elternkonsens.de.

Tagungsort ist das **HAUS DER WIRTSCHAFT, WILLI-BLEICHER-STRASSE 19, 70174 STUTTGART**. Nähere Informationen und Anfahrtsskizzen finden Sie unter www.hausderwirtschaft.de.

Hotelbuchungen können selbstständig mit dem beigefügten Reservierungsformular vorgenommen werden.



6. Bundeskongress Elternkonsens

4. Februar 2015

Haus der Wirtschaft, Stuttgart



Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie sind als Vertreter verschiedener fachlicher Disziplinen in Ihrer täglichen Arbeit mit der Situation von Kindern konfrontiert, deren Eltern sich trennen. Der Streit um das Sorge- und Umgangsrecht für gemeinsame Kinder steht häufig im Zentrum der Auseinandersetzung bei Trennung und Scheidung. Lösungen, die Eltern hier zu Siegern und Verlieren machen, helfen den Kindern in der Regel nicht. Seit mehreren Jahren wird durch den Elternkonsens in Baden-Württemberg die Zusammenarbeit der am Sorge- und Umgangsrechtstreit beteiligten Berufsgruppen gefördert. Die Eltern werden dabei unterstützt, im Interesse des Kindeswohls tragfähige einvernehmliche Lösungen für Umgang und Sorge zu finden. In vielen Gerichtsbezirken treffen sich die am Familienrechtstreit beteiligten Professionen in Arbeitskreisen und wenden im gerichtlichen Verfahren die Grundsätze des Elternkonsens an. Elemente dieser Verfahrensweise haben inzwischen auch Eingang in das FamFG gefunden.

Mit dem 6. Bundeskongress Elternkonsens soll die engagierte Arbeit der beteiligten Professionen unterstützt und weiterentwickelt und der fachliche Austausch von Richterinnen und Richtern, Fachkräften der Jugendämter, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten, Sachverständigen, Mitarbeitenden von Beratungsstellen und interessierten Personen aus Wissenschaft und Verwaltung aus ganz Deutschland gefördert werden.

Die Teilnahme am Kongress erfolgt auf Einladung der baden-württembergischen Landesregierung. Veranstalter sind das Justizministerium und das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren. Der Kongress ist Auftaktveranstaltung für das Jahr, in dem Baden-Württemberg den Vorsitz der Konferenz der Justizministerinnen und -minister innehaben wird. Wir freuen uns, Sie als Gäste des Landes Baden-Württemberg begrüßen zu dürfen.



Rainer Stichelberger
Rainer Stichelberger MdL
Justizminister
Baden-Württemberg

Katrin Altpeter
Katrin Altpeter MdL
Ministerin für Arbeit und
Sozialordnung, Familie, Frauen
und Senioren Baden-Württemberg

Programm, 4. Februar 2015

- 08.30 Uhr Ankunft und Begrüßungskaffee
- 09.30 Uhr Begrüßung und Moderation
– Petra Klein, SWR1
- Grußworte
– Katrin Altpeter, MdL, Ministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg
– Rainer Stichelberger, MdL, Justizminister Baden-Württemberg
- 10.00 Uhr Familiengerichtliches Verfahren:
Elternkonsens zum Wohl des Kindes
– Dr. Thomas Meysen, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V., Heidelberg
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr Elternkonsens zwischen Wunsch und Wirklichkeit:
Herausforderungen aus psychologischer Sicht
– Dr. Sabine Walper, Diplom-Psychologin, Forschungsdirektorin am Deutschen Jugendinstitut, München
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Elternkonsens in Großstädten
- Arbeitskreis Berlin-Pankow
– Arne Fock, Richter am Amtsgericht, Berlin
– Marcus Borgolte, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht, Berlin
- Arbeitskreis Mannheim
– Andreas Brilla, Richter am Amtsgericht (waR), Mannheim
– Inge Alscher, Diplom-Psychologin, Psychologische Beratungsstelle Mannheim-Süd
– Dr. Peter Bär, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht, Mannheim
– Ralf Schäfer, Diplom-Sozialarbeiter (FH), Jugendamt Mannheim
- 14.30 Uhr Parallel stattfindende Fachforen
- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr Plenum: „Blitzlichter“ aus den Fachforen
Ausblick und Verabschiedung
– Inken Gallner, Ministerialdirektorin, Justizministerium Baden-Württemberg
- 17.30 Uhr Ende

Die Fachforen im Überblick

Fachforum 1:

Braucht der Elternkonsens (weitere) Unterstützung durch den Gesetzgeber – und wenn ja, welche?

– Prof. Dr. Rüdiger Ernst, Vorsitzender Richter am Kammergericht, Berlin

Fachforum 2:

Wechselmodell und Elternkonsens

– Prof. Dr. Hildegund Sünderhauf-Kravets, Professorin für Familienrecht/ Kinder- und Jugendhilferecht, Evangelische Hochschule Nürnberg

Fachforum 3:

Trennung und Scheidung in Familien mit Migrationshintergrund

– Prof. Dr. Jan Kizilhan, Leiter des Studiengangs „Psychisch Kranke und Suchtkranke“, Duale Hochschule Villingen-Schwenningen, Supervisor, Gerichtsgutachter, psychologischer Psychotherapeut

Fachforum 4:

Hochstrittige Elternkonflikte – Gewalt(-vorwürfe) als Herausforderung für den Elternkonsens

– Uli Alberstötter, Diplom-Pädagoge, Mediator, lösungsorientierter Sachverständiger, VIA – Wege im Konflikt, Frankfurt am Main

Fachforum 5:

Zurück zu den Eltern?! Rückkehrprozesse von Pflegekindern und die Zusammenarbeit mit Herkunftsfamilien als Feld der konsensualen Zusammenarbeit

– Dirk Schäfer, Diplom-Pädagoge, Diplom-Sozialpädagoge, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Forschungsgruppe Pflegekinder an der Universität Siegen

Fachforum 6:

Kindeswohl – psychologische Kriterien als Entscheidungsgrundlage in Familiensachen

– Eberhard Kempf, Diplom-Psychologe, Gerichtsgutachter, Mediator und Mediationsausbilder, Hachenburg

Vorabendempfang

Am Dienstag, den 3. Februar 2015 lädt die Landesregierung Baden-Württemberg die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bundeskongress Elternkonsens zu einem Empfang ins Haus der Wirtschaft ein.

Beginn: 19.00 Uhr, Foyer Bertha-Benz-Saal

